

Ressort: Auto/Motor

Verbraucherschützer wirft VW-Chef "Verhöhnung" von Kunden vor

Berlin, 21.11.2016, 11:27 Uhr

GDN - Mit scharfen Worten hat der Chef des Verbraucherzentrale Bundesverbands (VZBV), Klaus Müller, auf kritische Äußerungen von VW-Chef Matthias Müller zu getäuschten Kunden in Europa reagiert: "Die von Volkswagen getäuschten Kunden haben eine Geste der Entschuldigung verdient, kein Mitleid oder sogar Verhöhnung durch den VW-Vorstand", sagte Müller dem "Handelsblatt". "Volkswagen schadet mit seinem Kunden-Bashing dem Image der gesamten deutschen Automobilindustrie."

Der VW-Chef hatte die Schlechterstellung von im Dieselskandal betroffenen deutschen Kunden gegenüber VW-Käufern in den USA mit dem Hinweis verteidigt, dass die rechtlichen und regulatorischen Umstände hierzulande "komplett anders" als in den USA seien. Die Ausgangssituation sei "völlig unterschiedlich". Daher könne man das "nicht über einen Kamm scheren", sagte Müller der "Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung". "Den Kunden in Europa entsteht kein Nachteil, weder beim Verbrauch noch bei den Fahreigenschaften. Und wenn ich das anfügen darf: Auf der einen Seite kritisieren viele die amerikanische Gesetzgebung in anderen Zusammenhängen, siehe TTIP. Wenn es aber darum geht, selbst Vorteile daraus zu ziehen, scheint das amerikanische Recht auf einmal der richtige Weg zu sein." Der VZBV-Chef mahnte, europäische Kunden dürften im Vergleich zu US-Kunden nicht zweiter Klasse sein und leer ausgehen. "Das ist eine Frage der Gerechtigkeit", sagte Müller. "Die Garantie, dass den Kunden in Europa kein Nachteil bei Kraftstoffverbrauch und Leistung entstehe, belässt das Risiko des Wertverlustes der manipulierten VW-Fahrzeuge bei den getäuschten Kunden."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-81197/verbraucherschuetzer-wirft-vw-chef-verhoehnung-von-kunden-vor.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com